

Über die Schriften

Die Schriften von Gerhard Reisch sind, obwohl vor einigen Jahren geschrieben und oft für bestimmte Individuen oder spezielle Umstände, heute für uns relevant. Während sie nicht als Poetik gelesen werden sollen, sind sie doch poetisch und rufen dazu auf, dass wir uns bemühen, ihren tieferen Gehalt zu verstehen, denn die esoterische Bedeutung ist nicht immer direkt ausgesprochen.

Wunderbare Wortbilder sind in seinen Schriften zu finden, die uns mit dem Bewusstsein erfüllen können, das Gerhard Reisch selber hatte von dem Geistigen, das versiegelt ist hinter der äusseren Erscheinung. Er war nicht nur ein Schriftsteller sondern auch Maler und Musiker.

Sein Feingefühl und seine tiefe Verehrung für die Natur zusammen mit seinem meditativen Zugang führten zu einem Bewusstsein von den Elementarwesen während dem Malen und er konnte sich mit ihnen unterhalten. Während seines Lebens begegnete er vielen Widersachern, über die er siegte. Dadurch hat er mit Hilfe des Studiums der Geisteswissenschaft, ein tiefes Verständnis von Natur und Schicksal der Menschen, vom Kosmos und den mächtigen Wesen, die in ihm wirksam sind, gewonnen.

Er war in der Lage, das Schicksal von Freunden zu verfolgen, die durch das Tor des Todes gegangen waren, und wusste sowohl, dass sie uns brauchen und wie wir ihnen helfen können, als auch, was sie für uns tun können. Er war sich der Aktivität der Engel deutlich bewusst und kannte ihre Arbeit, die sie für die Toten und Lebenden tun.

Uns ist die Möglichkeit gegeben, von der geistigen Wahrnehmung von Gerhard Reisch zu profitieren. Diese Schriften regelmässig zu lesen, kann die Imagination stärken und von ungeheurem Wert sein für uns, die wir Selbstentwicklung suchen und einen Weg vorwärts in all', den vielen Schwierigkeiten und Krisen, mit denen wir zurecht kommen wollen auf unseren Erdenpfaden.

2008 Peter Heathfield